

Erste Versuche auf Alphorn und Trompete

Erlös der Oldienacht ging an die Kindergärten

NORTORF. Ein ungewöhnliches Platzkonzert lieferten am Montagvormittag 90 Kindergartenkinder den Passanten am Markt in Nortorf: Die Kinder probierten 50 Instrumente aus dem musiculum-Mobil aus. Vier Kindergärten hatten vorher die Erlöse der Oldie-Party „Internationalen Hitparade“ als Spende überreicht bekommen.

Alphorn-tuten, Akkordeonklänge, Trommelschläge und Blockflötenfiepen wehte über den Platz. Kita-Kind Jeremy entdeckte im Berg der Instrumente eine glänzende Trompete für sich. Schon beim ersten Pusten mit kugelig aufgeblähten Wangen entlockte der Sechsjährige den Messingwindungen klare Töne.

„Ein Naturtalent“, lobte die Erzieherin. Doch Jeremy blieb eisern. „Ich möchte gern Gitarre lernen.“

„Wir wollen Kindergärten dabei unterstützen, Musikinstrumente anzuschaffen“, erläuterte Klaus Pommrehn von der Sparkasse Mittelholstein, die gemeinsam mit dem Landgasthof Dibbern im November die Oldienacht organisiert hatte. Die Eintrittsgelder der 350 Gäste, die zur von NDR-Moderator Wolf-Dieter Stübel aufgelegten Musik vom Plattenteller tanzten, kommen den Kindergärten zugute. Die integrative und die evangelische Kita sowie der DRK-Kindergarten erhielten jeweils 500 Euro, der kleinere Naturkindergarten 250 Euro. *bk*



Konzert mit Testinstrumenten: Bei der Scheckübergabe an vier Kindergärten war das Musiculum-Mobil zu Gast, Jeremy (links) und Oscar aus dem Naturkindergarten probierten Saxophon und Xylophon aus.

FOTO: BK